

Ideen für den Ablauf einer Andacht zur Verabschiedung der zukünftigen Schulkinder

Musik zum Ankommen

Begrüßung

„Heute ist ein besonderer Tag - für euch Schulkinder, eure Familien und alle, die euch lieb haben. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Wir begrüßen Sie, liebe Eltern, Geschwister, Omas, Opas ganz herzlich. Wir wollen zusammen zurück in die Kitazeit und nach vorne in die Schulzeit schauen. Und wir wollen darum bitten, dass Gott dabei ist. Wenn etwas aufhört und wenn etwas anfängt. Das ist gut so - glauben wir - und es ist umso schöner, dass wir das heute alle zusammen tun können.“

Votum – dabei werden drei Kerzen entzündet

„Wir feiern diese Andacht im Namen Gottes, der uns behütet, im Namen des Sohnes, der uns begleitet und im Namen des Heiligen Geistes, der wie der Schwung ist, der uns antreibt. Amen.“

Lied - Ich bin da!

T. und M. Hanni Neubauer

Begrüßung der Kinder und Rückblick auf die Kitazeit.

Von jedem Kind wird ein Bild gezeigt und eine kleine Episode aus der Kindergartenzeit erzählt.

Im Anschluss kann es so weitergehen:

„Für euch alle beginnt nun etwas Neues. Dafür möchten wir euch eine Geschichte mit auf den Weg geben.“

Geschichte: „Warum braucht Schnuddel einen Hut?“

Die Geschichte kann gespielt oder mit Bildern erzählt werden.

Im Anschluss an die Geschichte – kurze Bündelung

„Gott behütet - wie Schnuddel durch seinen Hut behütet wird. Viele Menschen haben in vielen, vielen Jahren und in den unterschiedlichsten Situationen dieses erlebt: Gott ist bei mir. Viele haben dadurch Kraft und Mut bekommen, auch in schwierigen Zeiten weiter zu machen. Heute an diesem Tag daran zu denken und das Behütet werden auszusprechen oder darum zu bitten, ist gut. Denn etwas Neues fängt an. Ihr, die ihr in die Schule kommt und auch eure Familien haben vielleicht Ideen, wie es wohl werden wird, was euch erwartet. Aber Manches ist auch noch ungewiss. An dieser Stelle um Gottes Behütung – seinen Segen – zu bitten, ist uns wichtig.“

Gebet

„Lasst uns gemeinsam beten.

Guter Gott, wir bitten dich, dass du die Kinder behütest auf ihrem Weg. Dass sie fröhlich und



gerne in die Schule gehen. Dass sie erleben: Da ist eine Freundin, ein Freund, mit dem kann ich spielen und reden. Da ist eine Lehrerin oder ein Lehrer, mit dem kann ich lernen. Da kann ich sagen, wenn etwas nicht passt und mit der kann ich lachen und schöne Sachen erleben. Guter Gott, wie bitten dich für die Eltern dieser Kinder. Sie sehen vielleicht heute ganz besonders, wie groß ihre Kinder geworden sind. Behüte sie, wenn sie vor immer neuen Herausforderungen in der Familie stehen. Schenke Du ihnen Ideen von Gelassenheit und Mut in schwierigen Situationen und einen freien Blick auf die schönen Momente, die im Alltag warten. Guter Gott, wir bitten dich auch für die Erzieherinnen und Erzieher in der Kita, die heute von ihren Kindern Abschied nehmen und die Lehrerinnen und Lehrer. Behüte sie in ihrer Arbeit und im Leben mit diesen Kindern. Amen.“

Lied - Halte zu mir guter Gott

T. Rolf Krenzer, M. Ludger Edelkötter. Z. B. in: Das Kindergesangbuch, Claudius Verlag 2004⁷

Segnung der Kinder

Alle Kinder kommen nach vorne. Jedes Kind bekommt einen Segensspruch zugesagt, den die Erzieherinnen ausgewählt haben. Dies kann mit Handauflegung, oder unter einem großen Hut geschehen. Vielleicht bekommen sie auch eine Kerze überreicht.

Lied - Viele kleine Leute

T. und M. Bernd Schlaudt. Z. B. in: Das Kindergesangbuch, Claudius Verlag 2004⁷